



15. Allgemeiner Elternbrief

(+2 Anlagen)

07.01.2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
liebe Schülerinnen und Schüler,

zum neuen Jahr 2021 wünsche ich Ihnen und Euch alles Gute und vor allem Gesundheit in dieser schwierigen Pandemiephase.

Über die Medien haben Sie sicherlich schon erfahren, dass ab kommendem Montag, 11.01.2021 bis einschließlich 29.01.2021 kein Präsenzunterricht, sondern für alle Jahrgangsstufen Distanzunterricht stattfinden wird.

Die entsprechenden Schreiben des Kultusministeriums sind diesem Elternbrief beigefügt.

Ich kann Ihnen versichern, dass mein Kollegium sein Bestes geben wird, um auch in dieser erneut schwierigen Phase das unterrichtliche Angebot aufrechtzuerhalten. Damit diese Form des Unterrichts gut gelingt, wurde festgelegt:

- Die Lehrkraft der jeweils ersten Unterrichtsstunde/Tag setzt den virtuellen Startschuss (Videokonferenz, Begrüßungsmail etc.) und überprüft die Anwesenheit.
- Um eine Überlastung der Lernplattform MEBIS zu vermeiden, wird deren Nutzung jeweils durch die einzelnen Lehrkräfte vorgegeben.
- Die von den Lehrkräften gestellten Arbeitsaufträge sind verbindlich und müssen mit einem Feedback abgeschlossen werden.
- Mündliche Leistungserhebungen (z.B. Abfragen, Referate, Präsentationen) können auch im Distanzunterricht erhoben werden.
- Der persönliche Kontakt zwischen den Lehrkräften und den einzelnen Schüler*innen (z.B. Video, Mail, Telefon) wird gewährleistet.
- Alle Fächer nehmen am Distanzunterricht teil.
- Bis einschließlich 29.01.2021 gibt es keine schriftlichen Leistungserhebungen (z.B. Klausuren, Schul- oder Stegreifaufgaben).
- Die Planungen für die Oberstufe (Abitur und 11. Jahrgangsstufe) sind in Vorbereitung.
- Der Wahlunterricht bleibt ausgesetzt. Stattdessen findet das Brückenangebot weiterhin statt. Details hierzu erhalten Sie zu Beginn der kommenden Woche.

Vertretungen (Krankheitsfall der Lehrkraft)

- Im kurzfristigen Fall informiert die Lehrkraft ihre Schüler*innen direkt. Die Stunde muss dann entfallen.
- Im längerfristigen Fall wird umgehend für eine substantielle Vertretung gesorgt.

Notprogramm

Das Notprogramm steht den Schülern der 5. und 6. Jahrgangsstufe weiterhin täglich von 8.00 – 13.00 Uhr offen. Bitte melden Sie Ihr Kind auf jeden Fall am Vortag an. Bitte beachten Sie das beigefügte Schreiben des Kultusministeriums.

Je nach technischer Verfügbarkeit und Möglichkeit wird inhaltlich der Stundenplan des Distanzunterrichts angeboten. Die Schüler*innen können hierzu ihre eigenen Geräte, vorzugsweise mit Kopfhörer und Mikrofon, mitbringen. Tablet-PC-Leihgeräte (ohne Kopfhörer) stehen nach vorheriger Anmeldung zur Verfügung.

Krankheit

Sollte Ihr Kind nicht am Distanzunterricht teilnehmen können, so werden Sie gebeten, Ihr Kind morgens vor 8.00 Uhr im Sekretariat abzumelden.

Ich bin mir dessen bewusst, dass die Organisation des Distanzunterrichts im familiären Rahmen teilweise sehr schwierig zu gewährleisten ist. Deshalb danke ich Ihnen und Ihren Angehörigen für Ihre hohe Flexibilität und Ihr Verständnis.

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen
gez. Christian Conradi, OStD